



## Niederschrift

### 21. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Umweltschutz und Landwirtschaft

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 19.01.2006
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:35 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Haupthaus, Fr.-Ebert-Str. 79/81, Raum 124

---

#### Anwesend sind:

Herr Dr. Grittner, Wolfgang	DIE LINKE. PDS, KWG	
Herr Jäkel, Ralf	DIE LINKE. PDS	
Herr Dr. Schlomm, Herbert	DIE LINKE. PDS	
Herr Mühlberg, Andreas	SPD	
Herr Kapuste, Eberhard	CDU	
Herr Lehmann, Peter	CDU	
Frau Dr. Lotz, Brigitte	Bündnis 90/Die Grünen	anwesend ab TOP 3 (18:25 Uhr)
Herr Dörschel, Jens	Grüne/B90	
Herr Henning, Tino	DIE LINKE. PDS	
Herr Mannhöfer, Burghard	DIE LINKE. PDS	
Herr Michalske, Hans-Peter	SPD	
Herr Rietz, Klaus	CDU	
Herr Siebenhaar, Horst	Seniorenbeirat	
Frau Tietz, Kathrin	CDU	
Herr Vogel, Andreas	DIE LINKE. PDS	
Herr Witschak, Jirka	SPD	

#### Nicht anwesend sind:

Herr Kirsch, Wolfhard	SPD	entschuldigt
Herr Kruschat, Axel	Die Andere	nicht anwesend
Herr Wilke, Norbert	Die Andere	nicht anwesend

#### **Tagesordnung:**

##### Öffentlicher Teil

- 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.2 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.3 Bestätigung des Protokoll vom 15.12.2005
- 2 Mitteilungen der Verwaltung
- 3 Verwaltungseinheit für den ländlichen Raum schaffen  
Vorlage: 05/SVV/0956  
Verfasser: Fraktion SPD

- 4 Änderung des Beschlusses der SVV vom 02.06.2004 (DS 04/SVV/0339) zur Wahrnehmung der Aufgaben der Agrarverwaltung auf dem Gebiet der Agrarförderung - Standort der Anlauf- und Beratungsstelle für die Potsdamer Landwirte  
Vorlage: 05/SVV/0992  
Verfasser: Oberbürgermeister, FB Umwelt und Gesundheit
- 5 Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Zehnter Bericht  
bezüglich DS Nr.: 98 / 0332  
Vorlage: 05/SVV/1014  
Verfasser: Oberbürgermeister, FB Umwelt und Gesundheit
- 6 Beschluss der Nachtragsvereinbarung zum Städtebaulichen Vertrag Potsdam-Center  
Vorlage: 05/SVV/0941  
Verfasser: Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauordnung
- 7 Abwasserentsorgungskonzept der Landeshauptstadt Potsdam  
Vorlage: 05/SVV/0991  
Verfasser: Fraktion CDU
- 8 Einbahnstraßenregelung Fultonstraße  
Vorlage: 05/SVV/0995  
Verfasser: Stadtverordneter Buchholz, Fraktion BürgerBündnis
- 9 LKW-Führungskonzept für die Stadt Potsdam  
Vorlage: 05/SVV/0994  
Verfasser: Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauordnung
- 10 Sonstiges

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden des Ausschusses, Herrn Jäkel.

Zu Beginn der Sitzung sind 6 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Somit ist der Ausschuss beschlussfähig.

#### **zu 1.2 Bestätigung der Tagesordnung**

##### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 6

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

*Der Tagesordnung wird zugestimmt.*

### zu 1.3 **Bestätigung des Protokoll vom 15.12.2005**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 5

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 1

*Dem Protokoll wird zugestimmt.*

### zu 2 **Mitteilungen der Verwaltung**

#### **Bürgerhaushalt 2006 – Liste der Bürgerinnen und Bürger**

Herr Heise stellt die Liste vor und macht deutlich, dass ein Votum der Politik zu den Vorschlägen gewünscht ist.

Herr Kapuste berichtet, dass der Kulturausschuss die Liste zur Kenntnis genommen hat und in einer späteren Sitzung detailliert beraten wird.

Herr Jäkel bittet den Ausschuss, die vorliegende Liste zur Kenntnis zu nehmen und ihm zu signalisieren, ob diese in der Februar-Sitzung detailliert beraten werden soll.

Herr Lehmann bittet darum, dass bei einer detaillierten Behandlung der Liste nur die Themen besprochen werden, die in die Zuständigkeit des Ausschusses für Ordnung, Umweltschutz und Landwirtschaft fallen.

#### **Feuerwehrstatistik 2005**

Herr Hülsebeck erläutert anhand von Folien das Einsatzaufkommen der Feuerwehr 2005 im Vergleich zu den Vorjahren, die Einsätze der Berufsfeuerwehr sowie die Einsatzstatistik der Freiwilligen Feuerwehren.

### zu 3 **Verwaltungseinheit für den ländlichen Raum schaffen** **Vorlage: 05/SVV/0956**

Herr Mühlberg bringt den Antrag ein und macht darauf aufmerksam, dass dies ein Prüfauftrag ist. Die endgültige Entscheidung liegt beim Oberbürgermeister.

Herr Ernst weist auf die Ergebnisse der Organisationsuntersuchung im Bereich Umwelt und Natur hin.

Aus Sicht der Verwaltung ist der vorliegende Antrag etwas unbestimmt, da die einzubeziehenden Verwaltungsbereiche bzw. inhaltlichen Kriterien nicht benannt wurden.

Herr Mühlberg macht deutlich, dass der Antrag durch konkrete Vorschläge sehr eingeschränkt worden wäre.

Herr Jäkel weist darauf hin, dass die StVV im Februar nicht tagt. Die nächste Sitzung findet am 01.03.2006 statt. Er schlägt auch eine Umformulierung des ersten Satzes des Antrages vor.

Herr Dr. Grittner bittet darum, dass den Landwirten die Möglichkeit gegeben wird, sich hier einzubringen.

Herr Lehmann schlägt vor, der Verwaltung für die Prüfung bis Mai 2006 Zeit zu geben.

Herr Bolze bittet um Konkretisierung des Antrages (Benennung inhaltlicher Kriterien).

Herr Mühlberg stimmt einer Prüfung bis zur StVV im Mai 2006 zu. Er erklärt, dass es im vorliegenden Antrag um die Optimierung der Betreuung der Landwirtschaft geht, betont gleichzeitig, dass eine Kündigung der Verwaltungsvereinbarung damit nicht gewollt ist.

Der erste Satz des Antrages wird wie folgt ergänzt:

„... *Verwaltungseinheit zum Zwecke der Optimierung der Betreuung der Landwirte für sinnvoll.*“

#### **Geänderter Beschlusstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung hält eine Zusammenfassung der für die Entwicklung des ländlichen Raumes von Potsdam wichtigen Verwaltungsbereiche in einer Verwaltungseinheit **zum Zwecke der Optimierung der Betreuung der Landwirte** für sinnvoll.

Der Oberbürgermeister wird daher mit der Prüfung einer internen Umstrukturierung der Verwaltung beauftragt mit dem Ziel, die für den ländlichen Raum relevanten Bereiche in einer Struktur zusammenzufassen. Dabei obliegt es dem Oberbürgermeister, die dafür geeignete Bereichstruktur festzulegen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist in der Sitzung im **Mai** 2006 über das Ergebnis zu informieren.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 5

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 2

*Dem geänderten Antrag wird zugestimmt.*

#### **zu 4 Änderung des Beschlusses der SVV vom 02.06.2004 (DS 04/SVV/0339) zur Wahrnehmung der Aufgaben der Agrarverwaltung auf dem Gebiet der Agrarförderung - Standort der Anlauf- und Beratungsstelle für die Potsdamer Landwirte Vorlage: 05/SVV/0992**

Herr Ernst bringt die Drucksache ein und gibt Erläuterungen. Er informiert, dass der Hauptausschuss am 11.01.2006 kein Votum abgegeben, sondern die erneute Diskussion der Beschlussvorlage mit allen Ortsbürgermeistern gefordert hat. Er weist darauf hin, dass sich die Potsdamer Landwirte in der Sitzung des Kreisbauernverbandes am 18.11.2005 für die vorliegende Drucksache ausgesprochen haben. Die Landwirte haben sich dafür ausgesprochen, dass die Wahrnehmung der Aufgaben in Werder beibehalten bleibt.

Herr Dr. Grittner hält eine Diskussion mit den Ortsbürgermeistern und den Landwirtschaftsbetrieben für sinnvoll und wichtig.

Herr Bolze macht darauf aufmerksam, dass alle Änderungen der Vereinbarung der Zustimmung beider Vertragspartner bedürfen.

Herr Jäkel bittet die Verwaltung, die Begründung der Beschlussvorlage im vierten

Absatz grammatikalisch zu überarbeiten und der StVV als Austauschblatt vorzulegen.

Herr Mühlberg betont, dass er der Vorlage zustimmen wird, wenn die Betreuung der Landwirte in Werder gesichert ist und die Landwirte damit einverstanden sind. Der OUL-Ausschuss kann heute durchaus sein Votum zur Drucksache abgeben.

Herr Bolze weist darauf hin, dass die Bestätigung von Potsdam-Mittelmark für den Standort Werder schriftlich vorliegt.

Frau Dr. Lotz spricht sich für die Drucksache aus.

**Beschlusstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Beschluss der SVV vom 02.06.2004 (DS 04/SVV/0339) zum Abschluss der Verwaltungsvereinbarung mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark bzgl. der Übertragung von Aufgaben der Agrarverwaltung auf dem Gebiet der Agrarförderung und der Produktion wird wie folgt geändert:

Der Satz 2 des Beschlusses 04/SVV/0339

„Ab 2006 sollen diese Aufgaben in Potsdam wahrgenommen werden.“

wird gestrichen.

Darüber hinaus wird der Oberbürgermeister beauftragt, in Abstimmung mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark den Standort Werder/Havel als Anlaufstelle für die Potsdamer Landwirte für mindestens 10 Jahre zu sichern.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmhaltung: 0

*Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.*

zu 5

**Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Zehnter Bericht**

**bezüglich DS Nr.: 98 / 0332**

**Vorlage: 05/SVV/1014**

Herr Dörschel fragt, ob sich aus dem Punkt 1 die Pflicht ergibt, in den Naturschutzfonds einzuzahlen.

Des weiteren fragt er nach möglicherweise geplanten Aufstiegshilfen für Fische z.B. bei der Sanierung des „Stichkanals“.

Herr Bolze erklärt, dass hier keine Ausgleichsleistungen erforderlich sind. Aufstiegshilfen für Fische werden u.a. bei der Wiederherstellung des alten Nuthelaufes eingerechnet.

Herr Lehmann fragt bezüglich des B-Planes 41, wann die Abnahme der Renaturierung erfolgt.

Herr Bolze macht deutlich, dass es sich hier lediglich um die Schlussabnahme handelt.

Herr Jäkel fragt, wie sich die Herstellung einer Streuobstwiese im B-Plan 8 darstellt.

Herr Bolze erklärt, dass bisher noch keine geeignete Fläche gefunden wurde.

Frau Dr. Lotz verweist auf die Aussagen zur Kita Birnenplantage.

Herr Ernst erklärt, dass hier das erste Verfahren abgeschlossen ist. Die noch nicht geleisteten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden auf das zweite Verfahren aufgeschlagen. Da dieses noch nicht fertiggestellt ist, kann hierzu noch keine Aussage getroffen werden.

*Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.*

**zu 6**      **Beschluss der Nachtragsvereinbarung zum Städtebaulichen Vertrag Potsdam-Center**  
**Vorlage: 05/SVV/0941**

Herr Lehmann stellt folgenden **Geschäftsordnungsantrag**:

Der Ausschuss für Ordnung, Umweltschutz und Landwirtschaft ist hier fachlich nicht zuständig und stimmt über die vorliegende Drucksache nicht ab.

Herr Mühlberg spricht für den GO-Antrag.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:        4

Ablehnung:         1

Stimmenthaltung:   2

Dem GO-Antrag wird zugestimmt.

**zu 7**      **Abwasserentsorgungskonzept der Landeshauptstadt Potsdam**  
**Vorlage: 05/SVV/0991**

Herr Lehmann bringt den Antrag ein und begründet diesen.

Er bringt folgenden **Änderungsantrag** ein:

Der Ausschuss für Ordnung, Umweltschutz und Landwirtschaft spricht sich dafür aus, dass der Ortsteil Uetz-Paaren bis 2009 an den zentralen Abwasseranschluss der Stadt Potsdam angeschlossen wird.

Herr Schenke erklärt, dass der Anschluss im Investitionsprogramm bis 2008 nicht vorgesehen ist. Es wird jetzt aber eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt. Auch eine Bürgerversammlung vor Ort ist geplant. Nach Abschluss der Wirtschaftlichkeitsprüfung erfolgt dann die Entscheidung.

Herr Dörschel fragt, ob hier ein zentraler Abwasseranschluss überhaupt notwendig ist.

Herr Mühlberg stellt fest, dass von Herrn Lehmann eingebrachte Änderungsantrag eine Umkehrung des eigentlichen Antrages ist.

Herr Lehmann stellt den Antrag bis zur Sommerpause zurück, mit der Maßgabe, dass dann die Wirtschaftlichkeitsprüfung abgeschlossen ist und ein Ergebnis vorliegt.

*Der Antrag wird zurückgestellt.*

**zu 8 Einbahnstraßenregelung Fultonstraße**  
**Vorlage: 05/SVV/0995**

Herr Schrewe informiert, dass durch den Bereich Straßenverkehr eine umfassende verkehrliche Untersuchung für die beantragte Einbahnstraßenregelung unter Einbezug der Fachämter, Polizei und dem Stadtkontor eingeleitet wurde. Diese ist notwendig, um die erfahrungsgemäß negativen Auswirkungen einer Einbahnstraße richtig bewerten und berücksichtigen zu können.  
Das Ergebnis bzw. die Stellungnahme der Verwaltung wird voraussichtlich im März 2006 vorliegen.

Herr Jäkel schlägt vor, dass die Verwaltung in der Aprilsitzung der StVV berichten soll.

Dem Vorschlag von Herrn Jäkel wird zugestimmt.

**Beschlusstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung in der Fultonstraße ab der Kreuzung Fultonstraße/Siemensstraße in Richtung Kopernikusstraße zu prüfen.

Der StVV ist spätestens in ihrer **Aprilsitzung** über das Ergebnis der Prüfung Bericht zu erstatten.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 5

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 2

*Dem geänderten Antrag wird zugestimmt.*

**zu 9 LKW-Führungskonzept für die Stadt Potsdam**  
**Vorlage: 05/SVV/0994**

Herr Volkmann bringt die Mitteilungsvorlage ein und erläutert diese.

*Nach Diskussion im Ausschuss wird diese zur Kenntnis genommen.*

**zu 10 Sonstiges**

**Nächster Ausschuss für Ordnung, Umweltschutz und Landwirtschaft:**

**16. Februar 2006**

**18:00 Uhr**

**Ralf Jäkel**  
**Ausschussvorsitzender**

**Martina Spyra**  
**Protokoll**